

Zeitschrift: Arbido-B : Bulletin
Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Archivare; Verband der Bibliotheken und der Bibliothekarinnen/Bibliothekare der Schweiz; Schweizerische Vereinigung für Dokumentation
Band: 2 (1987)
Heft: 3
Rubrik: Ausstellungen = Expositions

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ausstellungen - Expositions

Les Documents historiques sonores

Exposition itinérante

Dans le cadre du Projet national de recherche consacré aux Méthodes de conversation des biens culturels (PNR 16), la Phonothèque nationale a conçu et réalisé une exposition itinérante consacrée aux documents historiques sonores.

Cette exposition a pour but de montrer au public d'une manière aisément compréhensible que les supports sonores ont une valeur de documents historiques. Cette manifestation est animée à l'aide de techniques audio-visuelles.

L'exposition est organisée autour de cinq sections:

1. Introduction générale: mise en évidence des différentes sortes de documents: l'écrit, le sonore, l'image fixe et animée (textes et photos sur panneaux mobiles).
2. Panorama sommaire des divers manières de fixer les sons, bref historique (diapositives, son).
3. Présentation des archives sonores publiques et privées de Suisse. Quelques exemples: archives de la radio, archives scientifiques, collections privées, Phonothèque nationale suisse (textes et photos sur panneaux mobiles).
4. Exemples de documents sonores historiques: histoire (discours, commentaires, reportages, interviews), langage (cabaret, théâtre, lecture de poèmes, recherche linguistique), musique (folklorique, jazz, variété, classique). Ces documents sont présentés sur dix appareils à cassettes munis de casques.
5. Conservation des documents sonores: les différents processus d'altération; conseils quant aux façons d'écouter les anciens documents sonores, techniques de restauration. (Images et enregistrements, éventuellement vidéo).

L'exposition est disponible dès le premier mai 1987 jusqu'à la fin de l'année (il sera possible en cas de nécessité, de prolonger le délai jusqu'à début 1988). Elle peut être présentée dans la langue nationale du lieu de l'exposition. Les appareils audio-visuels sont mis à disposition. Une surface minimale de 40 m² est nécessaire pour présenter l'exposition (panneaux et appareils).

Adresse utile:

Phonothèque nationale suisse, Via Foce 1, 6906 Lugano 6, Tél. 091 52 65 96.

*

Ausstellung historische Tondokumente der Schweiz

Ein Projekt der Schweizerischen Landesphonothek im Rahmen des Nationalen Forschungsprogrammes NFP 16 "Methoden zur Erhaltung von Kulturgütern"

Die Ausstellung hat zum Ziel, die Öffentlichkeit in allgemeinverständlicher Weise auf die Bedeutung des Tonträgers als eines historischen Dokuments hinzuweisen. Sie wird mit audiovisuellen Mitteln gestaltet.

Sie enthält folgende fünf thematische Sektionen:

1. Zur Einführung: Gegenüberstellung der verschiedenen Dokument-Arten: Schriftliches Dokument, Tondokumente, stehendes und bewegtes Bild. (Texte und Bilder auf Stellwänden)
2. Summarische Übersicht über die verschiedenen Tonträgerarten und ihre Geschichte. (Diapositive, Ton)
3. Die privaten und öffentlichen Tonträgersammlungen der Schweiz. Einige Beispiele: Radio-Archive, wissenschaftliche Archive, private Archive, die Schweizerische Landesphonothek. (Texte und Bilder auf Stellwänden)
4. Beispiele historischer Tondokumente: Geschichte (Reden, Kommentare, Reportagen, Interviews), Sprache (Kabarett, Theater, Dichterlesungen, Sprachforschung), Musik (Volksmusik, Jazz, Unterhaltungsmusik, Klassik). (Abhörbar mit 10 Kassettengeräten und Kopfhörern)
5. Erhaltung von Tondokumenten: die verschiedenen Arten der Zerstörung; Ratschläge für den Umgang mit historischen Tondokumenten, Restaurierungstechnik. (Bilder und Ton, evtl. Video)

Die Ausstellung kann ab 1. Mai 1987 bis Ende des Jahres (in besonderen Fällen auch noch Anfang 1988) gezeigt werden. Sie wird in der jeweiligen Landessprache des Ausstellungsorts gestaltet. Die audio-

visuellen Geräte werden zur Verfügung gestellt. Die minimale Ausstellungsfläche beträgt ca. 40 m².

Adresse: Schweizerische Landesphonothek,
Via Foce 1, 6906 Lugano 6,
Tel. 091 52 65 96

*

A l'occasion du **600e anniversaire des franchises accordées par l'évêque Adhémar Fabri à la commune de Genève (1387)**, les Archives d'Etat inaugureront

le 21 mai une exposition retraçant l'histoire constitutionnelle de Genève. Cette exposition, qui durera jusqu'à fin janvier 1988, intéresse tous les pays qui se sont trouvés dans l'orbite de la Maison de Savoie et des évêchés de Petite-Bourgogne. Un fac-similé de la charte de franchises ainsi qu'une plaquette sont édités par les Archives dans le cadre des manifestations commémoratives.

Barbara Roth

Umschau - Tour d'horizon

Aktion BIBLIO-SUISSE 1987

Im Jahre 1987 wird erneut eine Aktion BIBLIO-SUISSE durchgeführt für **Schul- und Gemeindebibliotheken**

Zweck:

Die Aktion BIBLIO-SUISSE bezweckt, anzuregen und mitzuhelfen, dass in möglichst vielen Gemeinden und Schulen der Schweiz zeitgemässe Bibliotheken geführt werden. Sie unterstützt deshalb bibliothekarische Aktivitäten (Gründungen, Erneuerungen, Ausbau), besonders dort, wo sie unter erschwerten Bedingungen erbracht werden.

Träger:

Die Aktion BIBLIO-SUISSE wird gemeinsam durchgeführt vom Schweizer Bibliotheksdienst und von der Schweizerischen Volksbibliothek.

Bereitgestellt werden:

- Für kleinere Schul- und Gemeindebibliotheken: bibliotheksfertig aufgearbeitete Serien von je 500 Bänden der Kinder- und Jugendliteratur
- Für grössere Schul- und Gemeindebibliotheken: bibliotheksfertig aufgearbeitete Serien von je 1000 Bänden der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenliteratur

Als Empfänger dieser Serien kommen die Bibliotheken von Gemeinden oder Schulen in Frage, die unter erschwerten Bedingungen arbeiten und bereit sind, bestimmte Voraussetzungen zu erfüllen.

Die berücksichtigten Bewerber gewinnen: 250 bzw. 500 bibliotheksfertig aufgearbeitete Bücher.

Interessenten melden sich bis 31. Mai 1987 beim:

Schweizer Bibliotheksdienst
Aktion BIBLIO-SUISSE
Zähringerstrasse 21, 3012 Bern
Tel. 031 23 82 66

Alle Bewerber erhalten die Einladung zu einer Informationstagung, die am 20. Juni 1987 in Bern stattfindet und an der die Teilnahmebedingungen erläutert werden.

*

10. International Information-Meeting:

Pilgerfahrt zum Online-Mekka

Das nun schon zum 10. Mal in London von Learned Information Ltd. organisierte **International Online Information Meeting** erwies sich wiederum als Magnet der Online-Szene. Und wie in den vergangenen Jahren präsentierte es sich als Supermarkt der Informationen, bestehend aus dem Kongress mit aktuellen Themen wie "Optische Alternativen für das Publizieren und Recherchieren" oder "Möglichkeiten und Probleme von Datennetzen" aus der überfüllten und zum Teil unübersichtlichen Ausstellung mit der bunten Mischung von über 130 Hosts, Datenbankproduzenten, Softwarehäusern und Verlagen, den überaus gut besuchten Product Reviews und den vielen Begleitveranstaltungen, in denen die Anbieter über den Vortrag, die Product Reviews oder das kurze Messegespräch hinaus in Seminarien vertiefte Informationen boten.

Der Newcomer steht zunächst fassungslos vor dem Wirrwarr des Angebots und versucht dann, von Ereignis zu Ereignis eilend, die Superangebote oder das für die Arbeit